

Spraul, K./Scheefer, A./Helmig, B./Eckstein, B. (2012): Doppik und Produkthaushalte als Instrument strategischen Managements in Kommunen – Eine vergleichende Fallstudie, in: Zeitschrift für Betriebswirtschaft, Band 82, Heft 9, S. 935-968

Abstract

This study aims at answering the question whether currently adopted approaches of accrual accounting and product-based budgeting are appropriate for strategic management in local government. A comparative case study is undertaken in Nordrhein-Westfalen as one of the leading federal states in Germany to reform its municipalities' financial management. Generated insights allow deriving determinants of a successful change to accrual accounting and product-based budgeting thus contributing to a research framework for strategic management in local government. Furthermore, implications on how to deal with this paradigm shift are generated for public managers.

Der vorliegende Beitrag strebt die Beantwortung der Frage an, ob die derzeit existierenden Ansätze von Doppik und Produkthaushalten geeignet sind, um Kommunen strategisch zu steuern. Zunächst wird der theoretische und empirische Hintergrund des strategischen Managements im öffentlichen Sektor allgemein und in Kommunen im Speziellen beleuchtet. Basierend auf einem vergleichenden Fallstudienansatz in Nordrhein-Westfalen als einem Vorreiter-Bundesland in der Umstellung auf das Neue Kommunale Finanzmanagement werden strategische Wirkungspotenziale sowie erfolgskritische Ausgestaltungsmerkmale von Doppik und Produkthaushalten identifiziert. Des Weiteren werden wertvolle Erkenntnisse für einen Bezugsrahmen zum strategischen Management in Kommunen generiert. Schließlich leitet der Beitrag Implikationen für die zukünftige Forschung ab.